

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „mjisw“ vom 29. September 2023 13:08

Zitat von Antimon

In Deutschland beziehen rund 6 Millionen Menschen in irgendeiner Art Sozialleistungen. Möchtest du einfach mal selber nach den Zahlen suchen, bevor du den nächsten Bullshit rauslässt?

Auf diese Art und auf diesem Niveau brauchen wir hier gar nicht weiter diskutieren.

Du findest eben, ein bisschen mehr sei doch kein Problem; das ist es in der Praxis aber durchaus, wenn der Wohnungsmarkt eben untersättigt ist und die Wirtschaft (und damit auch die Steuereinnahmen) eher am zurückgehen sind. Der Staat kann eben nicht nach belieben Geld drucken bzw. das wäre äußerst fatal. Und das Geld, was an einer Stelle ausgegeben werden muss, fehlt eben an anderer Stelle.

Auch wenn dir 300.000 in Relation nicht viel erscheinen mögen, so sind es für viele Kommunen eben zu viele; vielerorts findet z.B. schon lange kein regulärer Sportunterricht mehr statt, weil die Hallen belegt sind; auch Einrichtungen wie die Tafel werden zusätzlich belastet. Und dass über 3 Mrd. € pro Jahr eben im Bundeshaushalt keine Peanuts sind, sollte eigentlich jedem normal denkenden Menschen klar sein.

Und wenn das Fass eben am überlaufen ist, ist es am überlaufen. Und dann ist es auch egal, ob 1l oder 300ml das Fass zum überlaufen gebracht haben. Sollte dir doch eigentlich einleuchten, du verstehst doch was von Physik. Und Systeme haben eben auch bestimmte Belastungsgrenzen.